

**NORBERT STEIN PATA MESSENGERS**

*Das Karussell*

*(Pata Music/patamusic.de)*

Rainer Maria Rilke war eigentlich immer populär, doch in letzter Zeit nehmen sich vermehrt Musiker seiner berühmten Gedichte an. Auch der Kölner Saxofonist Norbert Stein und seine Pata Messengers „Play Rainer Maria Rilke“, wie es im Untertitel der CD heißt. Dabei trägt jeweils Ingrid Noemi Stein ein Gedicht vor, anschließend spielt Steins Quartett mit Nicola Hein an der E-Gitarre, Joscha Oetz am Bass und dem Schlagzeuger Etienne Nillesen. Es ist dringliche, intensive Musik mit durchaus spirituellem Charakter, die – wenn überhaupt – am ehesten an den Impulse!-Jazz der 1960er-Jahre von Coltrane und Sanders denken lässt (manchmal auch an coole NoWave-Zeiten) und sehr gut zum hohen Ton und leicht mysteriösen Charakter der Rilke-Gedichte passt. Das ist sicher keine Musik, die man jeden Tag hören möchte. Aber wer sich schon einmal mit einem Gedanken wie „Freilich ist es seltsam, die Erde nicht mehr zu bewohnen“ beschäftigt hat, wird die Tonkaskaden Steins und die schroffen Hervorbringungen Heins zu schätzen wissen. Großer Stoff. rt